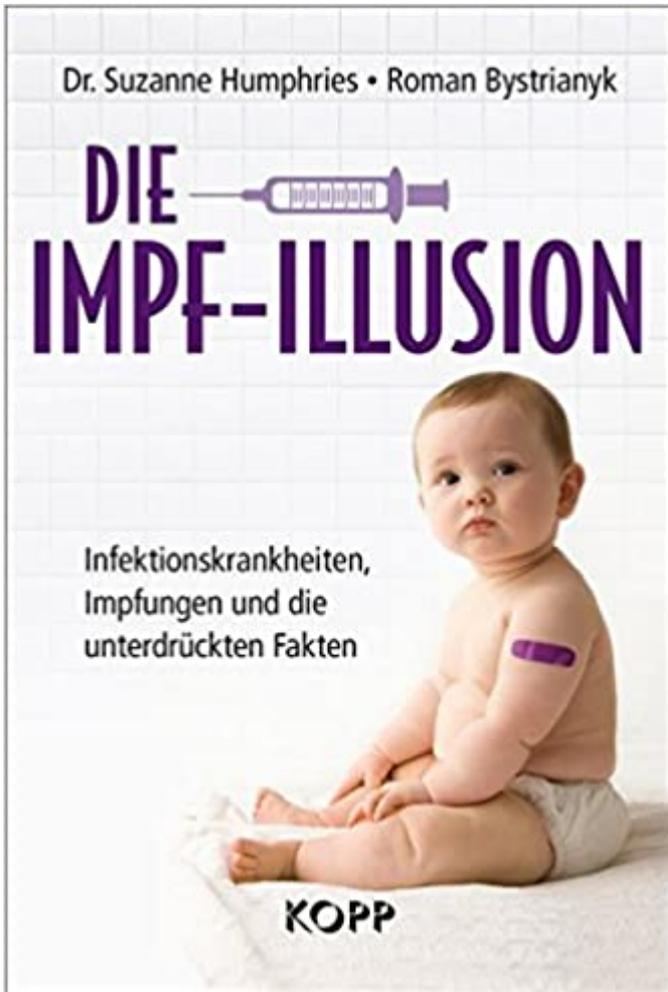


Dr. Suzanne Humphries: Die Impf-Illusion

Description



academic.oup.com/cid/article/54/12/1778/455098

www.pnas.org/content/early/2013/11/20/1314688110.abstract

www.bmj.com/content/333/7560/174.full

drsuzanne.net/wp-content/uploads/2018/02/Mawson-2017-final-report-in-print-pilotS-1.pdf

drsuzanne.net/wp-content/uploads/2018/02/STeinhoff-12-influenza-vax-preg.pdf

Aluminum in the central nervous system (CNS): toxicity in humans and animals, vaccine adjuvants, and autoimmunity

pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/23609067/

Full-text: siksik.org/wp-content/uploads/vaccins/14-2013-Immunol-Res-Shaw.pdf

Zusammenfassung

Wir haben die Neurotoxizität von Aluminium bei Menschen und Tieren unter verschiedenen

Bedingungen und nach verschiedenen Verabreichungswegen untersucht und geben einen Überblick über die verschiedenen damit verbundenen Krankheitszustände. Die Literatur zeigt eindeutig negative Auswirkungen von Aluminium auf das Nervensystem über die gesamte Altersspanne hinweg. Bei Erwachsenen kann die Aluminiumexposition zu scheinbar altersbedingten neurologischen Defiziten führen, die der Alzheimer-Krankheit ähneln, und wurde mit dieser Krankheit sowie mit der guamanischen Variante ALS-PDC in Verbindung gebracht. Ähnliche Ergebnisse wurden in Tiermodellen gefunden. Darüber hinaus führt die Injektion von Aluminiumadjuvantien in einem Versuch, das Golfkriegssyndrom und die damit verbundenen neurologischen Defizite zu modellieren, bei jungen männlichen Mäusen zu einem ALS-Phänotyp. Bei Kleinkindern besteht ein hochsignifikanter Zusammenhang zwischen der Anzahl der verabreichten Impfstoffe mit Aluminiumadjuvantien und der Häufigkeit von Autismus-Spektrum-Störungen. Viele der Merkmale der aluminiuminduzierten Neurotoxizität könnten zum Teil auf Autoimmunreaktionen zurückzuführen sein, die Teil des ASIA-Syndroms sind.

—
[PMID]24277828[/PMID]